

Fallbeispiel einer Konversation mit einem, der's eh besser weiss!

Per Zufall in meinen alten Mails gefunden, jeder kann sich selbst ausrechnen, wie viele Stunden ich in diesen Fall investiert habe für diesen Mail-Verkehr.

Zum Fall selbst:

Der liebe Jonathan arbeitet auf der Bank, wohl kaum zu einem Hungerlohn – nur das Töfffahren-Lernen kann er sich, bzw. WILL er sich nicht leisten! IMMERHIN geht es nur um das Absolvieren des Kurses, damit der 2.Lernfahrausweis nicht abläuft – hierzu hat er vom Mail (28.4.) bis zum Ablaufdatum (27.5) **noch knappe 30 Tage Zeit** (Wer löst am 28.Januar einen Lernfahrausweis für die Kat. A unbeschränkt?) – meistens wollten solche Fahrschüler eine ganze Ausbildung haben in 4 Wochen

Von: P., Jonathan [<mailto:jonathan.pxxx@credit-suisse.com>]

Gesendet: Dienstag, 28. April 2015 12:54

An: Urs Tobler

Betreff: Töffgrundbildungskurs

Hallo Urs

Gerne würde ich den Töffgrundbildungskurs bei dir absolvieren. Ich nehme an, du machst 3 Kurse, jeweils 4 Stunden.

Leider muss ich diesen Kurs wiederholen, da ich diesen vor einem Jahr gemacht habe. Hast du Termine vor dem 27.05.2015 ansonsten läuft mein Lernfahrausweis ab.

Danke für deine Antwort.

Gruss, Jonathan

Von: Urs Tobler [<mailto:urs.tobler@datacomm.ch>]

Gesendet: Dienstag, 28. April 2015 13:50

An: P., Jonathan

Betreff: AW: Töffgrundbildungskurs

Lieber Jonathan

Nein, bei mir geht es nicht wie bei den anderen Fahrschulen. Bevor Du in meinen Grundkurs (erste 4 Std. des Obligatoriums) kommen kannst, musst Du eine Standortbestimmung machen, da niemand unvorbereitet in den Fahrzeugbeherrschungskurs (3 ½ Std. theoret. Vorbereitung am Freitagabend, dann 2x 5 Std. Fahrzeugbeherrschung in der Praxis jeweils samstags vormittags) kommt. Die zweiten 4 Std. des Obligatoriums führe ich im Einzelunterricht durch, dies sind in der Regel 3-4 Doppellektionen individuellen Fahrunterricht bis zum letzten Teil, die dritten 4 Std. des Obligatoriums, dem ganztägigen Kurventechnik-Kurses mit einer theoretischen Einführung am Vorabend. Der

Unterschied zu den Kursen in anderen Fahrschulen ist, dass Du in den 3x 4Std. nur lernst, was Du können müsstest, bei mir kannst Du es aber: Das ist auch das Einzige, was Dir irgendwann mal zu Deiner Führerprüfung verhilft! Du musst an der Prüfung, an welcher der Experte auf dem Soziussitz mitfährt, zeigen, dass Du ein guter und routinierter Motorradfahrer bist. Da bist Du mit dem Programm, welches ich bis und mit dem Kurventechnik-Kurs mit Dir durchführe, etwa zur Hälfte mit dabei. Die zweite Hälfte musst Du Dir mit weiteren (freiwilligen) Fahrstunden aneignen und mit vielen Fahrkilometer. Die Fahrkilometer nützen Dir aber nur etwas, wenn Du aufgrund des vorangegangenen Lernens auch weisst, wie Du sie richtig angehen musst.

Da ich meinen Job nun seit fast 35 Jahren mache, weiss ich was es braucht. Würde ich den Leuten die 3x 4 Std.-Kurse verkaufen, dann hätte ich meinen Job schon lange an den Nagel gehängt. Dies machen diejenigen Fahrlehrer, die nicht mehr davon verstehen. Wenn ihre Teilnehmer aufgrund der schlechten Ausbildung nicht zum Ziel, die Führerprüfung zu bestehen, kommen, dann landen sie schlussendlich wieder bei mir müssen meistens alles wiederholen, da sie in diesen Kursen nichts gelernt haben, was ihnen weiterhelfen könnte. Das ist dann noch bedeutend teurer, als wenn man es von Anfang an richtig anpackt. Durch meine langjährige Erfahrung muss ich auch niemandem Fahrstunden verkaufen, da ich mein Programm dem Fahrschüler anpasse: Wer schon viel Gutes mitbringt, durchläuft meine Schulung bedeutend schneller als diejenigen, die entweder nichts oder dann nur schlechte Mödeli mitbringen.

Ich hoffe, Dir mit meinen Angaben gedient zu haben und verbleibe mit den besten Grüssen

Urs Tobler

PS. Mein nächster Kurs beginnt am FR/SA, 8./9.Mai – für die Fahrstunden im Einzelunterricht kannst Du auf folgender Seite meine (momentan) noch freien Termine einsehen und mir per Mail oder per SMS den Wunsch senden!

<http://www.tramstrasse100.ch/500685957d0a5b00e/500685979b0b5ed01.html>

Von: P., Jonathan [<mailto:jonathan.pxxx@credit-suisse.com>]

Gesendet: Dienstag, 28. April 2015 14:38

An: Urs Tobler

Betreff: AW: Töffgrundbildungskurs

Hallo Urs

Herzlichen Dank für deine ausführliche E-Mail.

Es hört sich alles sehr gut an, strukturiert und hilfreich. Ich habe dennoch zwei Issues.

1. Finanziell: Es hört sich alles super an, aber vor allem teuer. Oder ich blicke nicht ganz durch. Welche Kurse müsste ich machen?

Alles in allem wie viel macht das? Mir ist bewusst, dass eine gute Ausbildung Voraussetzung ist, um die Fahrprüfung zu bestehen, aber so tief in die Tasche greifen, kann ich leider nicht. Hast du nicht ein spezielles Ausbildungspacket, für nicht so reiche Schüler? ☺

2. Ablauf vom Lernfahrausweis: Dieser läuft Ende Mai ab.

Danke.

Gruss, Jonathan

Von: Urs Tobler [<mailto:urs.tobler@datacomm.ch>]

Gesendet: Dienstag, 28. April 2015 20:48

An: P., Jonathan

Betreff: AW: Töffgrundbildungskurs

Hoi Jonathan

Wenn es um die Sicherheit geht, gibt es keine Kompromisse. Eine DL (180.-) vor dem Grundkurs (400.- plus 60.- Vers.) plus 3-4 DL (zu je 180.-) vor dem Kurventechnik-Kurs (250.-) ist das, was es braucht. Ich sitze hinten drauf und trage die Verantwortung – darunter gibt es bei mir nichts! Wie gesagt, das Töfffahren ist nicht umsonst und wenn Du damit einen einzigen Sturz verhindern kannst, hast Du bereits gewonnen! Jeder Sturz, nur mit Sachschaden, kommt Dich teurer als eine solche Ausbildung, und Deine Gesundheit hast Du nur ein Mal!

Das sind die normalen Preise, wenn jemand sich talentierter zeigt, wie beschrieben, dann muss ich keine Fahrstunden verkaufen, aber Du solltest mal vom Normalfall ausgehen. Und dann gibt es natürlich auch noch die, die wesentlich mehr brauchen – auch dafür gibt's keine Garantie!

Mit bestem Gruss

Urs

Von: P., Jonathan [<mailto:jonathan.pxxx@credit-suisse.com>]

Gesendet: Mittwoch, 29. April 2015 16:12

An: Urs Tobler

Betreff: AW: Töffgrundbildungskurs

Hoi Urs

Danke für dein Mail.

Ja. Dein Angebot ist wie die Business Class bei einer Airline. Also ein Luxus.

Ich sehe alles etwas Anderes. Ein Sturz kann jeder haben. Deshalb gibt es nur eins: Üben, üben, üben und Sicherheit gewinnen. **Ketzerische Frage: Was üben, üben, üben? (Spurgasse z.B.)**

Und vor der Prüfung ein paar Stunden mit dem Fahrlehrer fahren damit er dich korrigiert. Ähnlich wie bei der Autoprüfung.

Danke trotzdem. Hätte ich das nötige Geld, würde ich den Kurs bei dir machen, aber zurzeit gibt es „mucho trabajo y poco dinero“ auf Deutsch, viel Arbeit und wenig Geld ☺

Gruss, Jonathan

Von: Urs Tobler [<mailto:urs.tobler@datacomm.ch>]

Gesendet: Mittwoch, 29. April 2015 19:57

An: P., Jonathan

Betreff: AW: Töffgrundbildungskurs

Ja, alles kann man nicht haben! Ein Nachbar von einem ex-Fahrschüler ist zwei Mal gestürzt auf den Tramschienen, jetzt ist er traumatisiert und es hat ihn eine Menge Geld gekostet. Dies zu dem Punkt, ein Sturz kann jeder haben. Das ist etwas, was man bei mir gleich von Beginn weg lernt. Kannst ja mal schauen, wieviel davon bei „Deinem Fahrlehrer“ davon thematisiert wird.

Ich wünsche Dir viel Glück mit Deinem Unterfangen

Besten Gruss

Urs Tobler

Von: P., Jonathan [<mailto:jonathan.pxxx@credit-suisse.com>]

Gesendet: Donnerstag, 30. April 2015 13:56

An: Urs Tobler

Betreff: AW: Töffgrundbildungskurs

So ist das Leben. Man kann 40 Jahre Auto/Töff unfallfrei fahren und beim Überqueren der Strasse wird man plötzlich von einem Velo gerammt. Unfälle passieren. Sei es auf den Tramschienen oder beim Joggen. Das ist auch ein bisschen Schicksal und nicht unbedingt zu den nicht absolvierten Kurse zurückzuführen. Ich werde es mit meinem Fahrlehrer thematisieren und dabei etwas Geld für die Ferien sparen. ☺

Danke. Dir auch viel Glück.

Freundlicher Gruss

Jonathan

Von: Urs Tobler [<mailto:urs.tobler@datacomm.ch>]

Gesendet: Donnerstag, 7. Mai 2015 17:10

An: P., Jonathan

Betreff: AW: Töffgrundbildungskurs

Meine letzte Antwort an Jonathan:

Siehste, mein Aussortier-Verfahren hat geklappt: Wenn Dir das Geld wichtiger ist für die (einmaligen) Ferien als für die Töff-Ausbildung, einmal im Leben und für das ganze Leben, dann bist Du eben kein Kunde für mich! Ich bin nicht bereit, meine Erfahrung und mein Können Minimalisten zur Verfügung zu stellen, dass sie mit einer Schnellbleiche die Töffprüfung bestehen, dafür bin ich mir und ist mir meine Zeit zu schade! Schliesslich riskiere ich in jeder Stunde mein Leben auf dem Sozius des Fahrschülers und dann möchte ich dies schon in aller Sicherheit tun. So habe ich – Holz alange – im Unterschied zu ein paar anderen Töff-Fahrlehrern meine 34jährige Töff-Fahrlehrer-Karriere ohne nennenswerten Unfall oder Spitalaufenthalt absolviert und ich möchte es in den letzten Jahren meiner Berufskarriere so beibehalten.

Dann wünsche ich Dir einfach viel Glück – meine Fahrschüler vertrauen auf ihr erlerntes Können: Dass trotzdem etwas passieren kann, da hast Du recht, aber sie haben wenigstens nicht an der Ausbildung gespart. Diesen Vorwurf müssen sie sich nie machen.

Mit töff-sportlichen Grüßen

Urs Tobler

Seit 1987 «Töff, Töff – nüt als Töff!»

Seit 1982 Töff-Fahrlehrer, im Dienste der Verkehrssicherheit meiner Kunden

Von: P., Jonathan [<mailto:jonathan.pxxx@credit-suisse.com>]

Gesendet: Freitag, 8 .Mai 2015 15:14

An: Urs Tobler

Betreff: AW: Töffgrundbildungskurs

Schön, dass dein Aussortier-Verfahren geklappt hat. Ist ja nicht schwierig bei solchen Summen für die Töff-Ausbildung. Um dieses Verfahren effizienter zu machen, wäre auch angebracht in deiner Internetseite „Unter CHF 1'500.00 ist bei mir nichts!“.

Viele sind auch nicht bereit so viel Geld für eine solche Ausbildung auszugeben, ausser man will Profi-Töfffahrer werden und Geld damit verdienen. **Anm. Immerhin habe ich 35 Jahre davon gelebt!**

Zwar riskierst du dein Leben, aber dies wird auch dem entsprechend entschädigt, egal ob dein Schüler Minimalist ist oder nicht. **Anm. Sorry, ich kann nicht mein Leben riskieren, dass der Kunde Geld spart – auch meine Gesundheit gibt's nur ein Mal ...** Wenn ein Unfall passiert spielt es keine Rolle ob jemand eine teure oder günstigste Ausbildung absolviert hat. Diesen Vorwurf bringt so oder so nichts. **Anm. Nicht alles ist Schicksal!**

Ein Unfall kann eben auch von einer Drittperson verursacht werden. **Anm. Anfänger haben ein erhöhtes Risiko – aber wie bei den Weiterbildungskursen, es kommen eh nicht die, die es wirklich nötig haben!**

Danke ☺ Die Ferien sind eben nicht einmalig. Lieber 2-3x in die Ferien gehen als so viel Geld für ein Hobby auszugeben. **Anm. Ob er wohl je eine Ausbildung und die Kat. A-Prüfung gemacht hat?**

Gruss und alles Gute

Jonathan

Seit 1985 auf dem blauen Planeten.

Zusammenstellung am 29.Nov. 2022, am Ende meiner Töff-Fahrlehrer-Karriere – nach 41 Arbeitssaisons